



Verein zur Förderung des Radsports in Gäufelden e.V.

Breitestraße 9 71126 Gäufelden
 Vorsitzender: Reiner Dinger Breitestraße 9 71126 Gäufelden
 ☎ 0 70 32 / 7 16 43 (privat) ☎ 0 70 32 / 970 770 (geschäftlich)
 E-Mail: Dinger.gsoeschelbronn@t-online.de
 www.vfr-gäu.de
 Bankverbindung: Kreissparkasse Böblingen BLZ 603 501 30 Konto-Nr. 10 30 866

An die Mitglieder

21. Mitgliederbrief

Werte Mitglieder,

dem Mitgliederbrief im März hatte ich die Veranstaltungsübersicht 2012 beigelegt. Alle Veranstaltungen des RSV Öschelbronn fanden



Mairennen

statt, lediglich die BaWü-Meisterschaft wurde mehrmals verschoben und dann abgesagt.

Nach dem BaWü-Cup im Kunstradfahren (siehe Brief 20)

war die Radbörse im Radstadion wieder ein voller Erfolg. Diese Verkaufsveranstaltung hat sich etabliert und findet sehr guten Zuspruch.

Beim Radrennen "Rund um Schönaich" am Ostersonntag war unser Schülerfahrer Niklas Schmid mit einem zweiten Platz sehr erfolgreich - fünf Siege (BaWü-Meister im Omnium auf der Bahn)

und 18 Platzierungen sollten im Jahr noch folgen.

Bei der Bezirksmeisterschaft im Kunstradfahren der Schüler und Elite in Nebringen wurden das Zweierpaar Ina Bühler und Selina Nüßle, der Frauen-Einrad-Vierer und Simon Köcher Titelträger. Simon wurde Württembergischer Meister und konnte als Jüngster bei der DM den 8. Platz erreichen. Dieser junge ehrgeizige Mann wird uns, wenn er weiterhin so fleißig trainiert, noch viel Freude bringen.



Mairennen



Niklas Schmid Gloria Eisenbeis Leon Eisenbeis



Die Rennsaison begann in Öschelbronn wie gewohnt mit dem Mairennen. Leider sind zeitgleich an weiteren Rennsporthochburgen immer auch Rennen, so dass die Fahrer- und die Zuschauerzahl geringer werden. Die Einnahmen stehen im Verhältnis zum Aufwand in schlechtem Verhältnis, weshalb der Ausschuss des RSV beschlossen hat, das Mairennen 2013 nicht durchzuführen.

Die nicht endende Dopinggeschichte erschwert es uns Amateurvereinen den nötigen Zuspruch für unsere Arbeit zu erhalten. Die Zuschauerzahlen sollten einfach höher sein. Werbung allein bringt hier keine

Steigerung - erst wenn die Bevölkerung dem Radsport wieder traut, wird sich hier eine Verbesserung einstellen. Mit den Erlösen aus den Bahnrennen können wir dennoch zufrieden sein - toll wäre es, wenn das Radstadion mal rappellvoll wäre.

Am 9. Mai begann der Sommerbahn-Cup auf der Bahn. An 8 Renntagen (einschließlich des Finales im September) konnte sich der Nachwuchs in Trainingsrennen auf der Bahn messen. Besonderer Dank gilt hier den Sponsoren Sparkassenversicherung und everclean, ohne deren Engagement diese Nachwuchsförderung nicht möglich wäre.



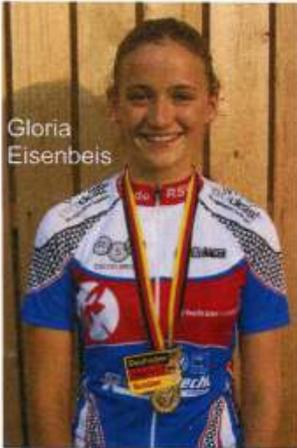
Philipp Fory und Nathan Müller

Am Pfingstsonntag war unser Radstadion wieder 2. Station der Dreibahnen-Tournee. Ein erlesenes Starterfeld mit Deutschen Meistern und Weltmeistern sorgte für spannende Rennen. Höhepunkte waren die Zweiermannschaftsrennen der Junioren und der Männer. Bei den Junioren belegte unser Paar Philipp Fory und Nathan Müller den zweiten Platz, bei den Männern siegten souverän die Deutschen Meister Marcel Kalz und

Robert Bengsch. Nach dem sich Sven Krauß seit diesem Jahr aus dem aktiven Rennsport zurückgezogen hat, hatten wir leider keinen einheimischen Fahrer bei der Elite dabei. Das Omnium der

Gäufelden, im Dezember 2012

Schüler gewann Niklas Schmid, bei den jungen Damen Gloria Eisenbeis. Sie wurde Mitte Juni bei der DM Straße in Rheinbach in einem Wimperschlagfinalsprint Bronzemedallengewinnerin und dann am 1. Juli souveräne Deutsche Meisterin im Omnium



Gloria Eisenbeis

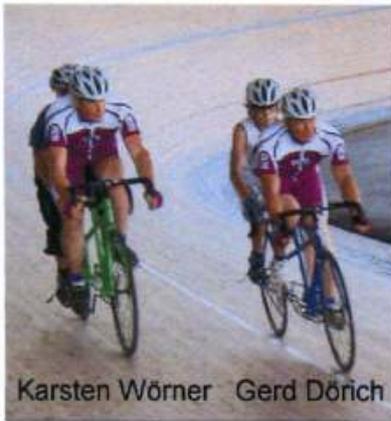
auf der Bahn in Köln-Müngersdorf. Mitte Juni präsentierten wir unseren Verein und den Verband auf der Landesgartenschau in Nagold. Viele Gartenschau-besucher erhielten einen Eindruck vom Radsport und natürlich Informationen zur Radrennbahn in Öschelbronn.

Am 30. Juni fand im Radstadion die "Aktion Steilkurve" statt. Der Ex-Sixdays-Profi Gerd Dörich organisierte mit Lila-Logistic ein Erlebnisfahren für blinde und sehbehinderte Kinder und Jugendliche. Karsten Wörner und Gerd Dörich fuhren mit diesen Kindern auf Tandems auf der Bahn und ermöglichten den Kindern fantastische Erlebnisse. Die Dankbarkeit dieser Kinder und deren Eltern motivierte alle, so dass diese Veranstaltung

sicher 2013 eine Fortsetzung erfahren wird.



Landesgartenschau



Karsten Wörner Gerd Dörich

Die Fußball-EM wurde auf einer Großbildleinwand im Radstadion übertragen. Leider blieb der Zuschauerzuspruch weit unter den Erwartungen.

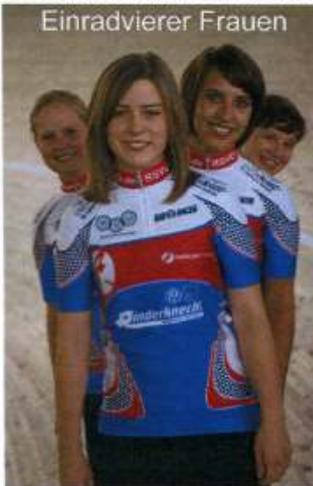
Am 22. Juli wurden unsere Einradfrauen bei der BaWü in Denkendorf Sechste - sie qualifizierten sich damit gerade noch fürs Halbfinale der DM. In Rockenberg steigerten sie sich nochmals und erreichten als zwölftes Team die Fahrkarte zur DM.

Das war ein unerwartetes und deshalb um so freudigeres Ergebnis. Bei der DM in Kamp-Lintfort am 10. Oktober schafften

sie dann sogar den 10. Platz.



Leitposten Landesgartenschau



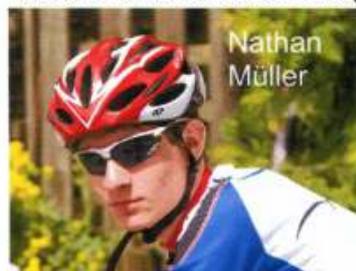
Einradvierer Frauen

Am 28. Juli wurde der 18. Bahnmarathon 1001 Runde im Radstadion ausgetragen. Mit Fabio Nappa war ein Öschelbronner Fahrer am Start. Zusammen mit seinem Partner Sandro Melchioni wurden sie Sechste und zeigten eine ansprechende Leistung. Dominiert wurde das Rennen von den Teams Kalz/Bensch, Lampater/Grasmann und Schlichenmaier/Reinert, die in dieser Reihenfolge die Podestplätze belegten. Das Rennen war spannend bis zu Schluss, was die Stimmung der 500 Zuschauer hochhielt. Der Bahnrekord von 2011 wurde um 35 Sekunden unterboten und steht jetzt bei 4:08,34 h ($\varnothing = 48,32$ km/h). Mitte August wurde unser Juniorenfahrer Nathan Müller bei der DM auf der Bahn in Frankfurt/Oder in der Vierermannschaftsverfolgung mit seinen

Kameraden aus Württemberg Dritter.

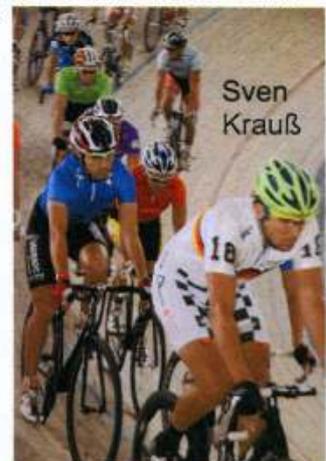


1001 Runde

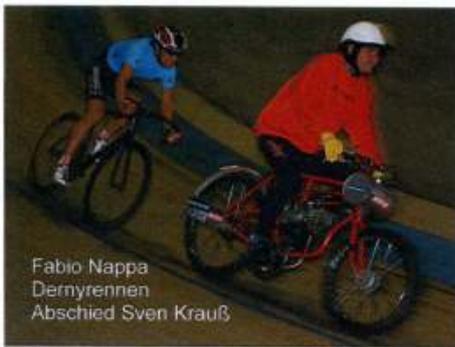


Nathan Müller

Am 6. September gab Sven Krauß seinen Abschied vom aktiven Rennsport. Gut drei Stunden Radrennen vom Feinsten mit Zeitfahren, Australischem Ausscheidungsfahren, Dernyrennen und natürlich einem Madisonrennen wurde den 500 Zuschauern geboten. Die Omniumwertung gewann Sven Krauß zusammen mit seinem Partner Henning Bommel vor Grasmann/Lampater und



Sven Krauß



Fabio Nappa
Dernyrennen
Abschied Sven Krauß

Fothen/Müller. Die Ansprachen der Radsportfunktionäre und das Spalier der Fahrer für Sven würdigten seine Leistungen und Erfolge von der Jugend bis heute. Sven hat für den RSV durch seine unzähligen Erfolge und durch seine ehrliche, sportlich faire Art sehr positive Spuren hinterlassen.

Er ist und bleibt ein Vorbild für unsere Nachwuchsfahrer. Vielen Dank Sven.

Letztes Rennen war wieder mal das Finale der Sommerbahnmeisterschaft Ende September. Dieser Wettbewerb



Abschiedsrennen Sven Krauß



Sommerbahnfinale

ist für den Nachwuchs enorm wichtig, deshalb nochmals der Dank an die Sponsoren von der Sparkassenversicherung und von everclean.

Die Pächterin unserer Radsportgaststätte tat schon zu Beginn des Jahres ihren Dienst schlecht. In der Gaststätte lief praktisch nichts mehr. Der RSV tat alles um hier eine Besserung zu erreichen. So kam es dann im Juli zum Pächterwechsel. Sigg Herrmann hat nun einen Catering-Service eingerichtet und bietet

dazu täglich einen Mittagstisch an. Die Gaststätte wird sonst lediglich für Gesellschaften geöffnet.

Ende November tagte der Vereinsausschuss. Neu als Vertreter unseres Verbandes im Ausschuss ist Hans Lutz (WRSV-Präsident) für Karl Link, der nach langjähriger Tätigkeit aus dem Präsidium ausgeschieden war. Die Ausschussmitglieder wurden über die Aktivitäten 2012 und unsere Finanzen informiert, dazu wurde die Hauptversammlung im Januar vorbereitet.

In diesem Jahr konnten wir den RSV bei der Anschaffung eines Megafons, von Mikrofonen und Bahnradern für die Jugend finanziell unterstützen. Unsere Mitgliederzahl blieb unverändert. Die Bandenwerbung konnten wir ausbauen. Kostenfrei gaben wir eine Werbefläche an die Firma "designlich"; Frau Sina Bröhl aus Öschelbronn gestaltet dafür die Programmhefte und die Plakate des Vereins. Im kommenden Jahr laufen bereits die ersten Bandenverträge aus - die Bahn ist nun schon fünf Jahre in Betrieb. Wir sind dabei Anschluss- und Neuverträge abzuschließen und so ein sicheres Werbeeinkommen zu sichern - mit der Kreissparkasse und dem Autohaus Rinderknecht konnten bereits neue Verträge geschlossen werden.

Die Fotovoltaikanlage hat 2012 wieder über 510.000 kWh produziert und sichert die Dachfinanzierung. Der RSV führt 2013 viele Veranstaltungen durch, über die ich Sie im Mitgliederbrief im Frühjahr genau unterrichten werde. Starten werden wir mit der Fahrradbörse am 16.03.2012 im Radstadion und mit Baden-Württemberg-Kunstrad-Cup am 17.03.2013 in der Sporthalle Nebringen. Am 13. und 14. April können Produktneuheiten beim "Triathlon-Testival" im und ums Radstadion ausprobiert werden. Diese Messe wird den Bekanntheitsgrad unserer schönen Anlage steigern. Für das „Freie Bahntraining“ auf der Radrennbahn möchte ich werben. Wer Freude am Bahnradfahren hat, kann gegen eine Gebühr dienstags von 18.00 bis 21.00 Uhr und sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Radstadion trainieren. Schauen Sie jedoch zuvor auf die Internetseite des RSV (www.rsvo.de), ob die Bahn wetterbedingt befahrbar ist - an den jeweiligen Tagen wird dazu ein Eintrag gemacht. Unsere Hauptversammlung findet am Sonntag, den 27.01.2013 um 14.00 Uhr im Vereinsheim des RSV statt. Um 15.30 Uhr wird sich dann die Mitgliederversammlung des RSV anschließen. Zu dieser Versammlung darf ich Sie ebenfalls einladen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Neues Jahr 2013.

Mit sportlichen Grüßen

Reiner Dinger



Sommerbahnfinale